Modulbeschreibung 40-MPH-7d Gesundheitsverhalten und Gesundheitsbildung - Vertiefung

Fakultät für Gesundheitswissenschaften

Version vom 19.11.2026

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/132859013

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

40-MPH-7d Gesundheitsverhalten und Gesundheitsbildung - Vertiefung

Fakultät

Fakultät für Gesundheitswissenschaften

Modulverantwortliche*r

Es wurden noch keine Modulverantwortlichen benannt

Turnus (Beginn)

Jedes Sommersemester

Leistungspunkte

6 Leistungspunkte

Kompetenzen

Ziel des Moduls ist es, die im vorigen Semester erworbenen Kompetenzen und Fähigkeiten im Themenfeld Prävention und Gesundheitsförderung in Hinblick auf die Veränderung von Gesundheitsverhalten anzuwenden. Aufbauend auf dem Modul 40-MPH-4, in dem grundlegende Konzepte und Theorien zur Erklärung und Veränderung von Gesundheitsverhalten vermittelt wurden, werden Studierende im MPH 7d befähigt, theorie- und evidenzbasiert Interventionen zur Verhaltensänderung zu planen und die Wirksamkeit bestehender Interventionen in Bezug auf ihre Theoriebasierung und Interventionsmethoden zu beurteilen. Die Studierenden lernen, wie Interventionsmethoden durch systematische Reviews identifiziert und (weiter-)entwickelt werden können. Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, systematische Reviews umzusetzen und dabei die Aspekte der Theoriebasierung zu untersuchen. Zudem sind sie befähigt, eigenständig theorie- und evidenzbasierte Interventionen zu entwerfen.
Die Fähigkeit, ein systematisches Review unter Berücksichtigung von Theorie und Interventionsmethoden durchführen zu können und die Erkenntnisse zur (Weiter-)Entwicklung einer Intervention zu nutzen, weisen die Studierenden mit der Studienleistung nach. Die Fähigkeit, ein Interventionskonzept auf Basis der Reviewergebnisse sowie theoriegeleiteter Planungsmodelle zu entwickeln, ist Gegenstand der Modulprüfung (Hausarbeit im Umfang von 12-15 Seiten).

Lehrinhalte

Die Veranstaltung gliedert sich in zwei thematische Blöcke, die auf der Basis eines selbst gewählten Gesundheitsverhaltens anwendungsbezogen bearbeitet werden. Studierende lernen die Arbeitsschritte systematischer Reviews sowie theoriegeleiteter Interventionsplanungsmodelle kennen und übertragen ihr Wissen direkt auf ein Anwendungsbeispiel:

- Im ersten Teil steht die Umsetzung eines systematischen Reviews zur Untersuchung der Wirksamkeit von Interventionen zur Veränderung von Gesundheitsverhalten im Mittelpunkt. Die Studierenden lernen die notwendigen Arbeitsschritte anhand des PRISMA-Statements kennen (z.B. Fragestellung und Recherche anhand des PICO-Schemas, Qualitätsbewertung) und bekommen einen Überblick über die Möglichkeiten zur Extraktion von Interventionsmethoden (im Besonderen Behavior Change Techniques (BCT) Taxonomie). Die Studierenden setzen die Arbeitsschritte parallel in Kleingruppen anhand eines selbstgewählten Verhaltensbeispiels um.
- In einem zweiten Teil setzen sich die Studierenden mit theoriegeleiteten Planungsmodellen zur Interventionsentwicklung auseinander. Im Zentrum steht das Intervention Mapping, mit dessen Rahmenmodell und Instrumenten eine Intervention zu dem bearbeiteten Gesundheitsverhalten entwickelt werden soll. Hierbei sollen auch die Ergebnisse des zuvor durchgeführten Reviews eingebunden werden.

Themen

- Grundlagen systematischer Reviews: PRISMA-Statement, Literaturrecherche, Extraktionsmethoden, Qualitätsbewertung
- Interventionsmethoden (Definition, Anwendung, Taxonomien)
- Theoriegeleitete Interventionsplanungsmodelle (Intervention Mapping)

Empfohlene Vorkenntnisse

Erfolgreicher Abschluss des Moduls 40_MPH4

Notwendige Voraussetzungen

–

Erläuterung zu den Modulelementen

Die Studien- und Prüfungsleistungen in den Modulen 40-MPH-7a und 40-MPH-7d können auf Wunsch in englischer Sprache erbracht werden. Für Studierende des Profils International Perspectives of Public Health besteht in einem der vorher genannten Module eine Verpflichtung zum Erbringen der Studienleistung in englischer Sprache.

Über diese Modulbeschreibung hinaus ergeben sich verpflichtend zu studierende Inhalte, z.B. bezüglich der Leistungen und Wahlmöglichkeiten der Module aus den jeweiligen Fächerspezifischen Bestimmungen (FsB) des Masterstudiengangs Public Health.

Modulstruktur: 1 SL, 0-1 bPr [1]

Veranstaltungen

Titel	Art	Turnus	Workload [5]	LP[2]
MPH 25: Gesundheitsverhalten und Gesundheitsbildung - Vertiefung	Seminar	SoSe	180 h (60 + 120)	6 [SL] [Pr]

Studienleistungen

Zuordnung Prüfende	Workload	LP[2]

Lehrende der Veranstaltung **MPH 25: Gesundheitsverhalten und Gesundheitsbildung - Vertiefung (Seminar)** *Die Studienleistungen dienen im Rahmen der kompetenzorientierten Lehre dazu, den Lehr- und Lernprozess zu begleiten und bereiten die Studierenden sowohl auf die Erstellung der Modulprüfung als auch der Masterarbeit vor.* *Es werden Studienleistungen in Form von bis zu 3 schriftlichen Beiträgen im Umfang von insgesamt ca. 4 Seiten und mündlichen Beiträgen im Umfang von insgesamt 20 Minuten erbracht.* *Mögliche Formen sind insbesondere:* ○ *Vorbereitung und Durchführung einer mündlichen Präsentation (auch in studentischen Kleingruppen),* ○ *studentische Gruppenarbeiten mit regelmäßiger schriftlicher Protokollierung und mündlicher Präsentation von Arbeitsergebnissen,* ○ *Erstellung eines Gutachtens,* ○ *Bearbeitung wissenschaftlicher Texte,* ○ *Literaturrecherchen,* ○ *eine Argumentationsrekonstruktion,* ○ *Zusammenfassung eines Textes,* ○ *Bearbeitung von statistischen Beispielaufgaben,* ○ *schriftliche Bearbeitung eines Fallbeispiels,* ○ *intensive Mitarbeit bei allen Schritten der empirischen Projektarbeit (Projektvorbereitung, Planung, Umsetzung, Auswertung, Ergebnisaufbereitung, Ergebnispräsentation),* ○ *One-Minute-Paper, Mikro-Themen, Exzerpte, Essays, Exposes etc.*	siehe oben	siehe oben

Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP[2]
Lehrende der Veranstaltung **MPH 25: Gesundheitsverhalten und Gesundheitsbildung - Vertiefung (Seminar)** *Hausarbeit: Einzel- oder Gruppenarbeit ca. 12-15 Seiten pro Person*	Hausarbeit	1	-	-

Legende

1 Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.

2 LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.

3 Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.

4 Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).

5 Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)

SoSe Sommersemester

WiSe Wintersemester

SL Studienleistung

Pr Prüfung

bPr Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen

uPr Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen